

Verhandlungsschrift

aufgenommen bei der

am Donnerstag, dem 15. Dezember 2022, um 18:30 Uhr

im Sparkassenstadtsaal des Volkskundehauses abgehaltenen

7. öffentlichen Sitzung

des

Gemeinderates

Anwesende:

A) Bürgermeister: Mag. (FH) Bernhard Zwieler, als Vorsitzender (ÖVP)

B) Die Mitglieder des Stadtrates

Vizebürgermeisterin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner (ÖVP)

Vizebürgermeister Peter Stummer (SPÖ)

Vizebürgermeister LAbg. Thomas Dim (FPÖ)

Stadtrat Josef Heißbauer (ÖVP)

Stadträtin Elisabeth Poringner (ÖVP)

Stadtrat Sebastian Forstner (SPÖ)

Stadträtin Nina Kirchttag (FPÖ)

Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd (GRÜNE)

C) Die Mitglieder des Gemeinderates:

ÖVP:

Barbara Koller

Michael Großbözl

Eva Heißbauer

Ing. Wolfgang Schönleitner

Dr. Franz Rieß

Mag. Helmut Kreuzhuber

Paul Heißbauer

Maria Perndorfer

Mag. Josef Wimmer

SPÖ:

Dijana Grabovac
Patrick Holzinger
Mag. Franz Mairinger
Christian Hilpold, MSc

FPÖ:

Christian Bangerl
Klaus Sattel
MMag. Martin Reiter
Eveline Großbötzl

GRÜNE:

Sabine Haury
Ingrid Oberwagner, MEd
Thomas Brachtl

MFG:

Petra Saleh-Agha
Christian Stockinger

NEOS:

Entschuldigt fehlen:

GR Mag. Philipp Kitzmüller
GR Jeremie Dikebo
GRⁱⁿ Luzia Gruber
GR Heimo Katzlberger
GR Daniel Büchl
GR Günter Kitzmüller

Anwesende Ersatzmitglieder:

GR^{inE} Ulrike Enser
GR^{inE} Martina Demmelbauer
GRE Christian Wilflingseder
GRE Thomas Katzlberger
GR^{inE} Julia Csongrady
GR^{inE} Elisabeth Kitzmüller

Der Stadtamtsdirektor:

Ing. MMag. Peter Eckkrammer

Die Schriftführerin:

Sabine Haury

Der Gemeinderat zählt 37 Mitglieder. Hiervon sind einschließlich der Ersatzmitglieder 37 anwesend. Er ist daher gemäß § 50 der OÖ. GemO 1990 beschlussfähig.

Inhaltsverzeichnis

1. Nachwahlen.....	6
1.1 Nachwahlen in Unterausschüssen.....	6
1.1.1 Nachwahlen ÖVP.....	6
1.1.2 Nachwahlen GRÜNE.....	7
2. Stadtentwicklung.....	8
2.1. Stadt-Umland-Kooperation – Oö. Aktionsprogramm Orts- und Stadtkernbelebung Leerstand und Brachen - Kostenvorfinanzierung	8
3. Stadtmarketing.....	9
3.1. Änderung Gesellschaftsvertrag Messe Ried GmbH – Erweiterung Stadtmarketing....	9
3.2. Vereinbarung Stadt mit Messe.....	10
3.3. Auflösungsvereinbarung ARGE Stadtmarketing	11
4. Infrastrukturangelegenheiten	12
4.1. Bezirkswarnstelle – Aufwandsentschädigung 2022	12
4.2. Citybus-Tarife 2023.....	13
4.3. Kellerbräustiege	14
4.4. Ankauf Müllfahrzeug.....	15
5. Bau- und Rechtsangelegenheiten	16
5.1. Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen – Einleitungen.....	16
5.1.1 Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Parz. 1063/5, Hohenzeller Straße	16
5.1.2 Bebauungsplanänderung im Bereich der Brauerei Ried	17
5.2. Bebauungsplanänderung Nr. 2/280 – Garagentore Innenstadt - Genehmigung	18
5.3. Durchschnittsstundensätze für Bauhof und Reinigung 2023	19
6. Umwelt, öffentliche Erholungsgebiete und Tierschutz.....	20
6.1. Renaturierungsprojekt Monitoring – Auftragsvergabe.....	20
7. Verkehrsangelegenheiten.....	21
7.1. Schutzweg Schillerstraße 3.....	21
7.2. Halte- und Parkverbot Dr.-Thomas-Senn-Straße (Zufahrtsstraße AK).....	22
7.3. Straßenbeleuchtung Energieeinsparung.....	23
8 Sportangelegenheiten	24
8.1. Subventionen	24
8.1.1 LAG Genböck-Haus Ried.....	24
8.1.2 SV Guntamatic Ried	25
8.1.3 UAFC Monobunt Gladiators.....	26
8.1.4 UTC Fischer Ried	27
8.2. Kündigung Netzwerkhalle	28
9 Kulturangelegenheiten.....	29
9.1. Ehrungen.....	29
9.2. Subventionen	30
9.2.1 Jubiläum IKG	30
9.2.2 Stadtkapelle Instrumentenankauf	31
9.3. Straßenbenennung „Wintersteigerstraße“	32
10. Finanzangelegenheiten.....	33
10.1. Gebühren, Gebührenordnung 2023	33
10.2. Voranschlag 2023	35
10.2.1 Voranschlag Stadtgemeinde.....	35

10.2.2 Voranschlag Städt. Bestattung	35
10.2.3 Mittelfristige Finanzplanung.....	35
10.2.4 Kassenkredit.....	35
10.2.5 Darlehensaufnahmen.....	35
10.2.6 Genehmigung Dienstpostenplan	35
10.3. BZ-Antrag Elisabeth-Kindergarten	37
10.4. Darlehensausschreibungen	38
10.4.1 Kanal BA 25	38
10.4.2 Einbau Kindergarten im ehem. Konvikt St. Josef.....	39
10.4.3 Verkehrswegeprogramm 2020 – 2023 (KIP 2020).....	40
10.4.4 Verkehrswegeprogramm 2020 – 2023	41
10.4.5 Zwischenfinanzierungsdarlehen Adalbert-Stifter-Schule	42
10.5. Stromeinkauf.....	43
10.5.1 Stromeinkauf 2023	43
10.5.2 Aufhebung Übertragungsverordnung	44
10.6. Lagerraum für 13er Kameradschaft im Konvikt - Prekariatsvertrag.....	45
10.7. Innovationsraum Passau-Schärding-Ried – Mietvertrag Räumlichkeiten Makerspace	46
11. Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried & Co KG	47
11.1. Auflösung Gemeinde-KG (VFI).....	47
12. Prüfbericht	48
12.1. Prüfbericht Prüfungsausschuss vom 26.09.2022	48
13. Mitteilungen	49
13.1 Elisabeth-Kindergarten - Auftragsvergaben	49
13.2. Kindergarten Roseggerstraße – Expositur 2. OG des ehem. Konviktes St. Josef - Auftragsvergaben.....	50
13.3. Stadtfest - Charity	51
14. Allfälliges.....	52
14.1 Landshuter Hochzeit 2023	52

„Ich eröffne die 7. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüße die Frau Vizebürgermeisterin und die Herren Vizebürgermeister, die Damen und Herren Stadträte sowie die Damen und Herren Gemeinderäte recht herzlich. Ich begrüße die Riederinnen und Rieder, die sich die Zeit nehmen, der heutigen Gemeinderatssitzung zuzuhören, und die Vertreter der Presse.

Der Termin der Sitzung wurde am 18.11.2021 gemäß den Bestimmungen der Oö. Gemeindeordnung 1990 festgesetzt. Die Tagesordnung wurde allen Gemeinderatsmitgliedern innerhalb der 7-Tage-Frist gemäß § 45 Abs. 3 der Oö. GemO 1990 idGF zugestellt. Die Abhaltung der Sitzung war überdies durch Anschlag an der öffentlichen Gemeindeamtstafel kundgemacht.

Ich stelle fest, dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung des Gemeinderates vom 20. Oktober 2022 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Es sind an der heutigen Sitzung einige Mitglieder des Gemeinderates verhindert, wofür folgende Ersatzmitglieder eingeladen wurden, die ich hiermit begrüßen darf:

Von der ÖVP:

Ulrike Enser für GR Mag. Philipp Kitzmüller

Von der SPÖ:

Martina Demmelbauer für GR Jeremie Dikebo
Christian Wilflingseder für GRⁱⁿ Luzia Gruber

Von der FPÖ:

Thomas Katzlberger für GR Heimo Katzlberger

Von den GRÜNEN:

Julia Csongrady für GR Daniel Büchl

Von den NEOS

Elisabeth Kitzmüller für GR Günter Kitzmüller

Die Tagesordnung enthält 14 Punkte.

Wir kommen somit zum Punkt 1. der Tagesordnung: Nachwahlen“

1. Nachwahlen

1.1 Nachwahlen in Unterausschüssen

1.1.1 Nachwahlen ÖVP

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag Nr. 1:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die die damit einverstanden sind, dass die Wahl in offener Fraktionswahl durchgeführt werden soll, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag Nr. 2:

Diejenigen Damen und Herren der Gemeinderatsfraktion der ÖVP, die mit den Nachwahlen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden ist, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

1. Nachwahlen

1.1 Nachwahlen in Unterausschüssen

1.1.2 Nachwahlen GRÜNE

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag Nr. 1:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die die damit einverstanden sind, dass die Wahl in offener Fraktionswahl durchgeführt werden soll, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag Nr. 2:

Diejenigen Damen und Herren der Gemeinderatsfraktion der GRÜNEN, die mit den Nachwahlen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden ist, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

2. Stadtentwicklung

2.1. Stadt-Umland-Kooperation – Oö. Aktionsprogramm Orts- und Stadtkernbe- lebung Leerstand und Brachen - Kostenvorfinanzierung

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit
mit

- der Teilnahme am „Oö. Aktionsprogramm Orts- und Stadtkernentwicklung, Leerstand- & Brachflächenrevitalisierung“
- dem Ausschreibungsentwurf vom November 2022 auf Basis der Mindestinhalte gemäß Richtlinie des Landes OÖ und
- der Zurverfügungstellung der jeweiligen Eigenmittel obiger Abbildung und die Vorfinanzierung der anteilmäßigen Gesamtkosten

– wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind,
wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-
stimmige Annahme des Antrages.

3. Stadtmarketing

3.1. Änderung Gesellschaftsvertrag Messe Ried GmbH – Erweiterung Stadtmarketing

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Ergänzung des Gegenstandes des Unternehmens und dementsprechende Änderung der Gesellschaftserrichtungserklärung lt. Protokollentwurf – wie vom Berichterstatter vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

3. Stadtmarketing

3.2. Vereinbarung Stadt mit Messe

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Genehmigung des Vertrages im Grundsatz, Detailausfertigung nach Behandlung in den Gremien, für das Geschäftsfeld „Stadtmarketing“ der Messe Ried GmbH, sowie der Geschäftsordnung Förderkreis Stadtmarketing im Grundsatz, Detailausfertigung nach Behandlung in den Gremien – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

3. Stadtmarketing

3.3. Auflösungsvereinbarung ARGE Stadtmarketing

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Auszahlung der Jahresbeiträge erhöhter und regulärer Beitrag indexangepasst zu 50 % mit Beginn des ersten Quartals 2023 und die zweiten 50 % mit Beginn des dritten Quartals 2023 sowie mit der Übertragung von Zeichnungsberechtigungen von Konten aus der ARGE alt auf den neuen Geschäftsführer Helmut Slezak – wie vom Berichterstatter vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

4. Infrastrukturangelegenheiten

4.1. Bezirkswarnstelle – Aufwandsentschädigung 2022

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Ausschusses für Infrastruktur und Zivilschutz, Herrn Stadtrat Josef Heißbauer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Auszahlung des Kostenanteiles der Stadtgemeinde in Höhe von € 18.500,00 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

4. Infrastrukturangelegenheiten

4.2. Citybus-Tarife 2023

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht den Obmann des Ausschusses für Infrastruktur und Zivilschutz, Herrn Stadtrat Josef Heißbauer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Citybus-Tarifen für 2023 – wie vom Berichterstatter vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

4. Infrastrukturangelegenheiten

4.3. Kellerbräustiege

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Ausschusses für Infrastruktur und Zivilschutz, Herrn Stadtrat Josef Heißbauer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Übertragung der Liegenschaft im Sinne der damaligen Vereinbarung zu 300 Euro gemäß Teilungsplan GZ 10131/17 vom 13.1.2022 (Teilstück 2: 28 m², Teilstück 1: 7 m², insgesamt 35 m²) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

4. Infrastrukturangelegenheiten

4.4. Ankauf Müllfahrzeug

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Ausschusses für Infrastruktur und Zivilschutz, Herrn Stadtrat Josef Heißbauer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, das gelistete Müllfahrzeug über die BBG anzukaufen, vorbehaltlich, dass der Erwerb eines Elektrofahrzeuges nicht zeitgerecht lieferbar ist und unter Anrechnung der Förderung nicht in diesem Kostenrahmen angeschafft werden kann – wie vom Berichterstatter vorgetragen – wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: GRⁱⁿE Ulrike Enser).

5. Bau- und Rechtsangelegenheiten

5.1. Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen – Einleitungen

5.1.1 Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Parz. 1063/5, Hohenzeller Straße

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler ersucht die Obfrau des Ausschusses für Bau- und Rechtsangelegenheiten, Frau Vizebürgermeisterin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Bericht-erstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einleitung der Flächenwidmungsplanänderung von „WR“ auf „W“ im Bereich der Parzellen 1063/5 und 1068/9 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-
stimmige Annahme des Antrages.

5. Bau- und Rechtsangelegenheiten

5.1. Flächenwidmungs- und Bebauungsplanänderungen – Einleitungen

5.1.2 Bebauungsplanänderung im Bereich der Brauerei Ried

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Ausschusses für Bau- und Rechtsangelegenheiten, Frau Vizebürgermeisterin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Bericht-erstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Einleitung der Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Parz. 156/1 – wie von der Berichterstatterin vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-stimmige Annahme des Antrages.

5. Bau- und Rechtsangelegenheiten

5.2. Bebauungsplanänderung Nr. 2/280 – Garagentore Innenstadt - Genehmigung

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerlehner ersucht die Obfrau des Ausschusses für Bau- und Rechtsangelegenheiten, Frau Vizebürgermeisterin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Bericht-erstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Genehmigung der Bebauungsplanänderung Nr. 2/280 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

5. Bau- und Rechtsangelegenheiten

5.3. Durchschnittsstundensätze für Bauhof und Reinigung 2023

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht die Obfrau des Ausschusses für Bau- und Rechtsangelegenheiten, Frau Vizebürgermeisterin Dr.ⁱⁿ Claudia Schoßleitner, um Bericht-erstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Durchschnittsstundensätzen – wie von der Berichterstat-terin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-
stimmige Annahme des Antrages.

6. Umwelt, öffentliche Erholungsgebiete und Tierschutz

6.1. Renaturierungsprojekt Monitoring – Auftragsvergabe

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht den Obmann des Ausschusses für Umwelt, öffentliche Erholungsgebiete und Tierschutz, Herrn Stadtrat Mag. Lukas Oberwagner, BEd, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Erteilung des Monitoring-Auftrags an die Fa. Blattfisch e.U. in Höhe von max. 99.835,20 Euro brutto unter Vorbehalt der Zustimmung der Fördermittel des Umweltförderungsgesetzes sowie des Biodiversitätsfonds sowie unter Vorbehalt der Abklärung, ob ein Vergleichsangebot zwingend benötigt wird – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

7. Verkehrsangelegenheiten

7.1. Schutzweg Schillerstraße 3

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Vizebürgermeister Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Antragstellung bei der BH Ried i.I. auf einen Schutzweg im Bereich Schillerstraße 3 – wie vom Berichterstatter vorgebracht – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

7. Verkehrsangelegenheiten

7.2. Halte- und Parkverbot Dr.-Thomas-Senn-Straße (Zufahrtsstraße AK)

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Vizebürgermeister Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verordnung eines Halte- und Parkverbotes bei der Zufahrtsstraße zur Arbeiterkammer – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

7. Verkehrsangelegenheiten

7.3. Straßenbeleuchtung Energieeinsparung

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Verkehrsausschusses, Herrn Vizebürgermeister Peter Stummer, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, dass die Abschaltung jeder zweiten Straßenlaterne aus haftungstechnischen Gründen nicht umgesetzt werden soll – wie vom Berichterstatter vorgetragen – wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: NEOS;
2 Gegenstimmen: MFG).

8 Sportangelegenheiten

8.1. Subventionen

8.1.1 LAG Genböck-Haus Ried

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Sebastian Forstner, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention für die LAG für 2022 in der Höhe von 19.100 Euro – wie vom Berichtersteller vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

8 Sportangelegenheiten

8.1. Subventionen

8.1.2 SV Guntamatic Ried

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Sebastian Forstner, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention für die SV Guntamatic Ried wie im Vorjahr von € 28.700,00 – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(3 Stimmenthaltungen: GR Mag. Helmut Kreuzhuber, GRⁱⁿE Ulrike Enser, ÖVP; GRⁱⁿ Sabine Haury, GRÜNE).

8 Sportangelegenheiten

8.1. Subventionen

8.1.3 UAFC Monobunt Gladiators

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Sebastian Forstner, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention für die Monobunt Gladiators in Höhe von € 2.374,00 für 2022 (Bedeckung Budget 2022) und für Personal- und Reinigungskosten bei Spielen zusätzlich pro Spiel € 500,00 im Jahr 2023 (vorbehaltlich einer Bedeckungsmöglichkeit im Budget 2023) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(2 Stimmenthaltungen: GR Mag. Helmut Kreuzhuber, GR^{inE} Ulrike Enser, ÖVP).

8 Sportangelegenheiten

8.1. Subventionen

8.1.4 UTC Fischer Ried

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Sebastian Forstner, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Jahressubvention an den UTC Fischer Ried in Höhe von € 6.065,00 – wie vom Berichterstatter vortragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

8 Sportangelegenheiten

8.2. Kündigung Netzwerkhalle

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Sportausschusses, Herrn Stadtrat Sebastian Forstner, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, den Mietvertrag Netzwerkhalle bis zum 31.12.2022, Wirksamkeit 30.06.2023, zu kündigen – wie vom Berichterstatter vorgetragen – wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

9 Kulturangelegenheiten

9.1. Ehrungen

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler ersucht den Obmann des Kulturausschusses, Herrn Vizebürgermeister LAbg. Thomas Dim, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Stadt Ried (ohne Ehrenring) an Univ.-Prof. Dr. Anton Zeilinger – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: GRⁱⁿE Martina Demmelbauer, SPÖ).

9 Kulturangelegenheiten

9.2. Subventionen

9.2.1 Jubiläum IKG

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Kulturausschusses, Herrn Vizebürgermeister LAbg. Thomas Dim, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung einer Subvention in Höhe von € 12.500,00 (€ 8.750,00 aus Kulturbudget 2023, vorbehaltlich Bedeckung und € 3.750,00 aus der allgemeinen Rücklage (Sondermittel Kultur) – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages
(1 Stimmenthaltung: GR Dr. Franz Rieß, ÖVP).

9 Kulturangelegenheiten

9.2. Subventionen

9.2.2 Stadtkapelle Instrumentenankauf

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Kulturausschusses, Herrn Vizebürgermeister LAbg. Thomas Dim, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Gewährung der Subvention für den Instrumentenankauf Stadtkapelle iHv EUR 600,00 für 2022 – wie vom Berichtstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

9 Kulturangelegenheiten

9.3. Straßenbenennung „Wintersteigerstraße“

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht den Obmann des Kulturausschusses, Herrn Vizebürgermeister LAbg. Thomas Dim, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Umbenennung der Johann-Michael-Dimmel-Straße von der Kasernstraße bis zur Gyristraße in „Wintersteigerstraße“ – wie vom Berichterstatter vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.1. Gebühren, Gebührenordnung 2023

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner, folgenden

Abänderungsantrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, die Erhöhung der Parkgebühren ab 01.07.2023 aus dem Gebührenkatalog zur Behandlung in den Gremien herauszunehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages (**1 Stimmenthaltung:** GR Thomas Brachtl, GRÜNE;
3 Gegenstimmen: StR Mag. Lukas Oberwagner, GRⁱⁿ Sabine Haury, GRⁱⁿ Ingrid Oberwagner, GRÜNE).

Antrag 1:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Gebühren 2023 (ohne Erhöhung der Parkgebühren ab 01.07.2023) – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 2:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Abfallgebührenordnung 2023 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 3:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Kanalanschlussbeitragsordnung 2023 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 4:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Wasserleitungsanschlussbeitrags-, Wasserbereitstellungsbeitrags- und Wassergebührenordnung 2023 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.2. Voranschlag 2023

10.2.1 Voranschlag Stadtgemeinde

10.2.2 Voranschlag Städt. Bestattung

10.2.3 Mittelfristige Finanzplanung

10.2.4 Kassenkredit

10.2.5 Darlehensaufnahmen

10.2.6 Genehmigung Dienstpostenplan

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner, folgenden

Antrag 1:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Voranschlag 2023 (Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit, Finanzierungshaushalt, Ergebnishaushalt, Städtische Bestattung) – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages (**1 Stimmenthaltung:** GRⁱⁿE Julia Csongrady, GRÜNE).

Antrag 2:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Mittelfristigen Finanzplanung 2023 – 2027 (samt Prioritätenliste gem. Gemeindefinanzierung NEU) – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 3:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2023, der zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben gem. § 83 GemO in Anspruch genommen wird, mit EUR 6.527.000,00 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 4:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit den Darlehensaufnahmen in Höhe von EUR 2.116.800 (Darlehen Verkehrswegeprogramm 2020-2023 (2. Tranche): EUR 800.000, Darlehen Photovoltaik Freizeitbad: EUR 502.000, Darlehen BA26: EUR 500.000, Darlehen Hort Franziskanerinnen: EUR 314.800) – wie von der Berichterstatterin vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-stimmige Annahme des Antrages.

Antrag 5:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Dienstpostenplan – wie von der Berichterstatterin vorge-tragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-stimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.3. BZ-Antrag Elisabeth-Kindergarten

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem aktualisierten BZ-Antrag – wie von der Berichtsterstellerin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.4. Darlehensausschreibungen

10.4.1 Kanal BA 25

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe des Darlehens BA 25 an den Bestbieter die Hypo Oberösterreich zu den Konditionen – wie von der Berichterstatterin vorgetragen - einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.4. Darlehensausschreibungen

10.4.2 Einbau Kindergarten im ehem. Konvikt St. Josef

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler er sucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poring, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe des Darlehens Einbau Kindergarten im ehem. Konvikt St. Josef an den Bestbieter die Hypo Oberösterreich zu den Konditionen – wie vom Berichterstatter vorgetragen - einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.4. Darlehensausschreibungen

10.4.3 Verkehrswegeprogramm 2020 – 2023 (KIP 2020)

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe des Darlehens Verkehrswegeprogramm 2021 – 2023 (KIP 2020) an den Bestbieter die Hypo Oberösterreich zu den Konditionen – wie vom Berichterstatter vorgetragen - einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.4. Darlehensausschreibungen

10.4.4 Verkehrswegeprogramm 2020 – 2023

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler er sucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poring, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe des Darlehens Verkehrswegeprogramm 2020 – 2023 an den Bestbieter die Hypo Oberösterreich zu den Konditionen – wie vom Berichterstatter vorgetragen - einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.4. Darlehensausschreibungen

10.4.5 Zwischenfinanzierungsdarlehen Adalbert-Stifter-Schule

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Vergabe des Zwischenfinanzierungsdarlehens an den Bestbieter der Hypo Oberösterreich zu den Konditionen – wie vom Berichterstatter vorgetragen - einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.5. Stromeinkauf

10.5.1 Stromeinkauf 2023

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Da keine weitere Wortmeldung erfolgt, stellt der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner, folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Stromeinkauf für das erste Quartal 2023 zu Kosten von EUR 424,11/MWh exkl. USt. und Netzgebühren (Abgaben, Steuern, etc.) für ca. 450 MWh = EUR 190.849,50 – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die mehrstimmige Annahme des Antrages (**1 Stimmenthaltung:** GR Christian Hilpold, MSc).

10. Finanzangelegenheiten

10.5. Stromeinkauf

10.5.2 Aufhebung Übertragungsverordnung

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit der Aufhebung der Übertragungsverordnung – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.6. Lagerraum für 13er Kameradschaft im Konvikt - Prekariatsvertrag

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poring, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, der 13er Kameradschaft den Raum der ehemaligen Bürgergarde prekaristisch für Lagerzwecke (ohne Beheizung) mit anteiligen Betriebskosten von 25 % lt. Schlüssel Konvikt zu überlassen – wie von der Berichtsterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

10. Finanzangelegenheiten

10.7. Innovationsraum Passau-Schärding-Ried – Mietvertrag Räumlichkeiten Makerspace

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht die Obfrau des Finanzausschusses, Frau Stadträtin Elisabeth Poringner, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

A n t r a g:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die mit dem Mietvertrag – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – einverstanden sind, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

11. Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried & Co KG

11.1. Auflösung Gemeinde-KG (VFI)

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielehner ersucht die Obfrau des VFI, Frau Gemeinderätin Barbara Koller, um Berichterstattung.

Diese führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag 1:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind, dass die an die KG übertragenen Aufgaben der „Errichtung und Verwaltung der Gebäudeinfrastruktur von Schulgebäuden“, der „Sanierung und Erweiterung der Aussegnungshalle“, sowie der „Aufgabe der Errichtung und Verwaltung der Gebäudeinfrastruktur von kommunalen Verwaltungsgebäuden (insbesondere Rathaus und Stadtamt)“ an die Stadtgemeinde Ried im Innkreis rückübertragen und künftig wieder von der Stadtgemeinde wahrgenommen werden – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

Antrag 2:

Die Stadtgemeinde genehmigt die Auflösung des „Vereins zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried im Innkreis & Co KG“.
Der vorliegende Gesellschafterbeschluss samt Vereinbarung über die Auflösung des „Vereins zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Ried im Innkreis & Co KG“ wird genehmigt und der Bürgermeister wird ermächtigt, diesen für die Stadtgemeinde zu unterfertigen.
Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die damit einverstanden sind – wie von der Berichterstatterin vorgetragen – wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

12. Prüfbericht

12.1. Prüfbericht Prüfungsausschuss vom 26.09.2022

Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwielerhner ersucht den Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn Gemeinderat Klaus Sattel, um Berichterstattung.

Dieser führt aus:

Der Prüfungsausschuss hat den Bericht zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Prüfbericht der Sitzung des Prüfungsausschusses vom 26. September 2022 – wie vom Berichtersteller vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

13. Mitteilungen

13.1 Elisabeth-Kindergarten - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates,
die den Bericht über die Auftragsvergabe Elisabeth-
Kindergarten – wie vom Berichterstatter vorgetragen
– zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zu-
stimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die ein-
stimmige Annahme des Antrages.

13. Mitteilungen

13.2. Kindergarten Roseggerstraße – Expositur 2. OG des ehem. Konviktes St. Josef - Auftragsvergaben

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

Der Vorsitzende eröffnet hierüber die Debatte.
Da keine Wortmeldung erfolgt, stellt er folgenden

Antrag:

Diejenigen Damen und Herren des Gemeinderates, die den Bericht über die Auftragsvergaben Kindergarten Roseggerstraße, Expositur 2. OG ehem. Konvikt St. Josef – wie vom Berichterstatter vorgetragen – zur Kenntnis nehmen, wollen zum Zeichen der Zustimmung die Hand erheben.

Die Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme des Antrages.

13. Mitteilungen

13.3. Stadtfest - Charity

Der Vorsitzende, Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Zwieler, führt aus:

14. Allfälliges

14.1 Landshuter Hochzeit 2023

Ende der Sitzung: 21:06 Uhr

Der Leiter des Stadtamtes:

Der Vorsitzende:

Ing. MMag. Peter Eckkrammer
Stadtamtsdirektor

Mag. (FH) Bernhard Zwieler
Bürgermeister

Für die ÖVP:

Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

Barbara Koller
Fraktionsobfrau

Patrick Holzinger
Fraktionsobmann

Christian Bangerl
Fraktionsobmann

Für die GRÜNEN:

Für die MFG:

Für die NEOS:

Ingrid Oberwagner, MEd
Fraktionsobfrau

Petra Saleh-Agha
Fraktionsobfrau

Günter Kitzmüller
Fraktionsvorsitz

F.d.R.d.A.
Die Schriftführerin:

Sabine Haury
Gemeindebedienstete